

G E S U C H

um Bevorschussung und Inkasso von Unterhaltsbeiträgen für Kinder gemäss Art. 290 bis 293 ZGB und gestützt auf das kantonale Gesetz über Inkassohilfe und Vorschüsse für Unterhaltsbeiträge vom 28. Juni 1979

1. Angaben über den obhutsberechtigten Elternteil

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Zivilstand:

Beruf:

Wohnadresse:

Berufstätig:

Ja

Nein

Arbeitgeber:

2. Angaben über den Stiefelternteil/Konkubinatspartner

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Zivilstand:

Beruf:

Wohnadresse:

Berufstätig:

Ja

Nein

Arbeitgeber:

3. Angaben über das/die anspruchsberechtigte/n Kind/er

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Inhaber der elterlichen Sorge:

Vormundschaftliche Massnahmen

- Vormund/Beistand

Name, Vorname:

Adresse:

Falls das anspruchsberechtigte Kind mündig ist, zusätzlich

Zivilstand:

Beruf:

Wohnadresse:

Berufstätig:

Ja

Nein

Arbeitgeber:

4. Angaben über anspruchsberechtigte Kinder, die aus der obligatorischen Schulpflicht entlassen sind¹

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Wohnadresse:

Schule, Berufsausbildung:

Dauer der Ausbildung:

Einkommen (Stipendien, Rente, Lehrlingslohn):

Fr.

5. Angaben über den Alimentenschuldner

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Zivilstand:

Beruf:

Wohnadresse:

Arbeitgeber:

6. Unterhaltsanspruch

Rechtstitel

..... Gerichtsurteil vom

..... Richterliche Verfügung vom

..... Behördlich genehmigter Unterhaltsvertrag vom

¹ Nur massgebend zur Abklärung der wirtschaftlichen Selbständigkeit des anspruchsberechtigten Kindes

Höhe des Unterhaltsbeitrages:

Fr.

Indexklausel:

Bezüger der Kinderzulage:

7. Angaben über bisherige Inkassobemühungen

Art der Bemühungen:

Zahlungseingänge:

Rückstände:

Ich verpflichte mich zu wahrheitsgetreuen Angaben und zur Mitteilung wichtiger Änderungen der Verhältnisse (Adressänderung, Wohnortswechsel, Verheiratung, Konkubinat usw.). Ich habe jede Veränderung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse aller Familienglieder (inkl. Konkubinatspartner) zu melden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich zu Unrecht bezogene Vorschüsse zurückzuerstatten habe.

Ich ermächtige die Inkassostelle zur Einreichung gerichtlicher Begehren gemäss Art. 132, 177, 291/292 ZGB, wenn das Inkasso der Alimente gefährdet ist.

Ich nehme weiter zur Kenntnis, dass allfällige Sozialversicherungsleistungen, die dem Unterhaltspflichtigen zu Gunsten des Kindes zustehen, zwecks Verrechnung mit Vorschüssen, direkt dem Sozialamt ausbezahlt werden. Gemäss Art. 285. Abs. 2bis ZGB reduziert sich die Unterhaltspflicht im Umfang solcher Sozialversicherungsleistungen. Solche Leistungen sind beispielsweise AHV-, IV- und BVG-Kinderrenten oder Ergänzungsleistungen des Unterhaltspflichtigen.

Ort und Datum:

Unterschrift:

.....

.....

Beilagen

- Rechtstitel (Urteil, Verfügung, behördlich genehmigter Unterhaltsvertrag)
- Lohnausweis/Lohnabrechnung
- Steuerausweis
- Aufstellungen über abzugsfähige Kosten
- Inkasso- und Prozessvollmacht

Bargeldlose Auszahlung

- Postcheck-Konto Nr.:

- Bankkonto

Name und Adresse der Bank:

Konto-Nr.:

Abtretung von Unterhaltsbeiträgen

Ich,

Name, Vorname

Geburtsdatum

Heimatort

Wohnadresse

trete die rückständigen und laufenden Unterhaltsbeiträge, im Sinne von Art. 164 ff. OR, zur Deckung der ausbezahlten Vorschüsse dem Sozialamt Gams ab. Ich nehme ausdrücklich davon Kenntnis, dass sämtliche Zahlungen des Unterhaltspflichtigen zuerst zur Deckung der bevorschussten Rückstände benützt werden und erst ein allfällig übersteigender Betrag an die früheren Rückstände der Frauentalimente und an frühere Rückstände an Kinderalimente genutzt werden können.

Ich bin mir bewusst, dass ich gegenüber dem Unterhaltspflichtigen keinen Anspruch mehr auf Unterhaltsbeiträge machen kann. Ich verpflichte mich daher, allfällige noch an meine Adresse eingehenden Unterhaltszahlungen dem Sozialamt Gams zu überweisen.

Mit der Abtretung gehen alle Rechte mit Bezug auf die abgetretenen Forderungen an das Sozialamt Gams über. Dieses ist damit berechtigt, die Forderungen im eigenen Namen gegenüber dem Unterhaltspflichtigen geltend zu machen und die nötigen Rechtshandlungen vorzunehmen.

Schuldner der Unterhaltsbeiträge:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Heimatort

Letzbekante Adresse

Ich weise den Alimentenschuldner an, alle Unterhaltszahlungen ab sofort nur noch auf das PC-Konto 90-5550-7 zugunsten des Sozialamtes Gams zu leisten.

Rechtskräftiger Schuldtitel:

Ort und Datum:
.....

Unterschrift:
.....

Inkasso- und Prozessvollmacht Unterhaltsbeiträge (Frauen und Kinderalimente)

Die Unterzeichnete beauftragt und bevollmächtigt das Sozialamt der Gemeinde Gams mit Substitutionsrecht zur gerichtlichen und aussergerichtlichen Geltendmachung:

- a) ihrer eigenen Unterhaltsansprüche (Frauenalimente)
- b) der Unterhaltsansprüche und der Ansprüche auf Sozialversicherungsleistungen ihrer unmündigen Kinder

gegenüber

Name, Vorname:

Adresse:

Den Beauftragten wird das Vertretungsrecht eingeräumt. Sie sind befugt, alles zu unternehmen oder zu unterlassen, was sie zur Wahrung der Interessen der Auftraggeberin für notwendig oder angemessen erachten.

Die Beauftragten sind insbesondere ermächtigt, die Auftraggeberin vor allen Behörden und Gerichten zu vertreten, Betreuung, Zivil- und Strafklage einzuleiten oder darauf zu antworten, Rechtsmittel jeder Art zu ergreifen, einen Vergleich abzuschliessen, eine Klage zurückzuziehen oder anzuerkennen.

Die Vollmacht gilt ab Datum der Unterzeichnung:

Die Unterzeichnete bescheinigt, eine gleichlautende Abschrift dieser Vollmacht erhalten zu haben.

Ort und Datum:

Unterschrift:

.....

.....